

**Einschneckenextruder
Typ EN 050-25D
Standard Ausführung
Model 2024**

Technische Daten:

- Extrusionshöhe: 1050 mm +/- 50 mm
- Bedienseite: links in Extrusionsrichtung gesehen
- Material: xxxx
- Durchsatz: 90 bis 130 kg/h
abhängig von Material und Werkzeugdimension
- Schnecken-
Drehzahl: max. 150 U/min
- Schnecken-
drehmoment 2050 Nm (theor.)
- Lackierung: RAL
drehende Teile RAL 1016 schwefelgelb
bewegliche Teile RAL 2000 orange
- Antrieb: Kompaktantrieb CMG Id-Nr. 3110511, 32 KW
- Grundgestell: stabile Schweißkonstruktion mit
4 Stellfüßen zur Aufnahme des Schaltschranks
- Bohrungsdurchmesser: 50 mm
- Nennlänge: 25 x D
- Schaltschrank: installiert auf dem Grundgestell des Extruders, inkl.
-Belüftung
-Energieeinspeisung von hinten
-Hauptschalter
-Anschlüsse für Flansch- und Werkzeugheizzonen
- Steuerung: Siemens, Steuerung für Extruder
und Extrusionslinien mit unterschiedlichen Anwendungen
Bedienung über ETV Control Panel, 12" TFT-Touch-
Farbdisplay
- Druckabsicherung: Im Sinne der Europäischen Norm EN1114-1:2011
ist der Extruder mit einem nach Performance
Level c (PLc) zugelassenen Massedrucksensor

ausgestattet. Dieser Sensor muss an der Stelle des höchsten Druckes, unmittelbar vor der Schneckenspitze, installiert sein. Ohne diesen Sensor darf der Extruder nicht betrieben werden. Sollte der für den Einbau des Massedruckfühlers notwendige Flansch nicht im Lieferumfang von Extrudex enthalten sein, ist der Kunde verpflichtet, selbst für den Einbau an geeigneter Stelle zu sorgen. Um eine Verwechslung mit Sensoren ohne PLC zu vermeiden, sind die Steckverbindungen 7polig ausgeführt. PLC-Standard ist für einen Druckbereich von 0-700 bar ausgelegt.

Preis auf Anfrage

EXTRUDEX Einschneckenextruder EN 050-25 D Ausführung horizontal

Technische Daten

Extrusionshöhe	1050 mm, +/- 50 mm
Bedienseite	links oder rechts (in Extrusionsrichtung gesehen)
Material	xxxx (vor Auftragsvergabe benötigen wir die aktuellen Materialspezifikationen)
Durchsatz	ca. 90 - 130 kg/h - abhängig von Rohmaterial und Werkzeugdimension
Schnecken- drehzahl	max. 150 U/min
Schnecken- drehmoment	2050 Nm (theor.)
Lackierung	Extruder / Gestell RAL nach Vereinbarung drehende Teile RAL 1016 schwefelgelb bewegliche Teile RAL 2000 orange

Mechanischer Maschinenteil

Kompaktgebriebe	CMG Id-Nr. 3110511, 32 KW
Materialzuführung	Trichter in runder Horizontalausführung, aus Edelstahl, senkrecht auf den Granulateinlauf montiert, mit Sichtfenster, Ablassrohr und Sperrschieber
Trichterinhalt	ca. 48 Liter

Grundgestell	stabile Schweißkonstruktion mit 4 Stellfüßen, zur Aufnahme des Schaltschranks
Schnecke	Schnecke aus Nitrierstahl 1.8550 zur Verarbeitung der oben genannten Materialien
Schnecken- ausbau	nach vorne
Spritzzylinder	aus Nitrierstahl 1.8550, nitriert und gehont Bohrungsdurchmesser 50 mm
Nennlänge	25 x D
Beheizung	4 x Keramikheizband mit Kühlmantel Heizleistung 3 x 3,0 kW
Kühlung	4 x Gebläse
Wärmetrennung zum Rückdrucklager	im Zwischenflansch integriertes Kühlsystem zur thermischen Trennung zwischen Getriebe und Verfahreseinheit
Einzugszone:	genutete Einzugsbuchse aus Nitrierstahl 1.8550 austausch-, kühl- und temperierbar bis 300° C
Einzugszonen- temperierung	mittels Heizband
Zylinderstütze:	zwischen letztem und vorletztem Heizband vor der Schnecken spitze
Kopfanschluss	ohne (Aussengewinde am Zylinderende)

Elektrischer Maschinenteil

Schaltschrank:	installiert auf dem Grundgestell des Extruders, inkl. -Belüftung -Energieeinspeisung von hinten -Hauptschalter -Anschlüsse für Flansch- und Werkzeugheiz zonen
Steuerung	neue Siemens Steuerung
Temperatur- regelstellen	8 Zonen über Bildschirmsteuerung neuer Siemens Steuerung Temperaturbereich 0 – 400° C

Ansteuerung
der Regelzonen

Einzug: 1 Stück
Zylinder: 4 Stück
Flansch bzw.Adapter: 1 Stück
Werkzeug: 2 Stück
Thermoelemente: FeCuNi, Typ J
serienmäßig über Solid-State-Relais (SSR)

Druck-
absicherung

Im Sinne der Europäischen Norm EN1114-1:2011 ist der Extruder mit einem nach Performance Level c (PLc) zugelassenen Massedrucksensor ausgestattet. Dieser Sensor muss an der Stelle des höchsten Druckes, unmittelbar vor der Schneckenspitze, installiert sein. Ohne diesen Sensor darf der Extruder nicht betrieben werden. Sollte der für den Einbau des Massedruckfühlers notwendige Flansch nicht im Lieferumfang von Extrudex enthalten sein, ist der Kunde verpflichtet, selbst für den Einbau an geeigneter Stelle zu sorgen. Um eine Verwechslung mit Sensoren ohne PLc zu vermeiden, sind die Steckverbindungen 7polig ausgeführt. Der hierfür eingesetzte Massedrucksensor PLC-Standard ist für einen Druckbereich von 0-700 bar ausgelegt!

inkl. Zubehör

1 Massetemperaturfühler mit 6 m
Thermoverbindungskabel
1 Trichterfüllstandsüberwachung, Signalisierung
mit Alarmleuchte
1 Maschinen-Störungsmeldung über Alarmleuchte
1 Hupe zum Aufbau Blinkleuchte
1 zusätzliche Temperaturregelkarte zur Erweiterung
von 7 auf 15 Heizzonen

optionales Zubehör

1 zusätzliche Temperaturregelkarte zur Erweiterung
von 16 auf 24 Heizzonen